

Wochenbericht Nr. 5 – 2016/2017

Datum / Zeit Dienstag 26.07.2016 07.30 Uhr

Frühstücksmeeting

Ort: Hotel Schweizerhof
Vorsitz: Georg Zurbriggen
Bericht: Alex Burgener
Präsenz: 35 %
Gäste: -

Donnerstag 28.07.2016 18.00 Uhr

Gästemeeting

Ort: Hotel Schweizerhof
Verantwortlich: **Urs Hofer** mit Walter Willisich, Markus Maissen, René Biner, Christoph Kalbermatter und Georg Imboden

Nächstes Meeting Dienstag 02.08.2016 12.00 Uhr

Lunchmeeting

Ort: Restaurant Walliserkanne 1.OG
Vorsitz: Georg Zurbriggen
Bericht: Mario Stoffel
Präsenz:
Gäste:

Donnerstag 04.08.2016 18.00 Uhr

Gästemeeting

Ort: Hotel Schweizerhof
Verantwortlich: **André Sieber** mit Mario Stoffel, Vital Supersaxo, Roland Schuler, Martin Perren und Hans-Jörg Walter

Begrüssung

Der Incoming Präsident begrüsst stellvertretend für unseren Clubpräsidenten ganz herzlich die 15 anwesenden Rotarier zum 4. Meeting im neuen Club Jahr 2016/2017 und wünscht allen zu diesem „Early Bird“ Meeting einen gutgelaunten Morgen.

Er bedankt sich bei Alex Burgener für den Bericht.

Informationen

Kurzer Ausblick auf die kommenden Meetings

- Donnerstag 28.07.2016 Gästemeeting
- Dienstag 02.08.2016 Lunchmeeting Rest. Walliserkanne 1.OG
- Donnerstag 04.08.2016 Gästemeeting
- Dienstag 09.08.2016 Referat von Mark Aufdenblatten u. Richard Gruber
Thema: Bärgüf – Gemeinsam gegen Krebs
- Dienstag 16.08.2016 Jazz-Anlass auf dem Kirchenplatz. Martin Perren u. Silvo Perren Einsatz Programm
- Dienstag 23.08.2016 Golfturnier mit RC Saastal Damen Anlass Wer organisiert?
- Samstag 10.09.2016 Minex Vertretung RC Zermatt mit ca. 10 Mitgliedern in Brig oder Visp

Rafael Biner informiert über Zermatt Unplugged Kaufleuten Zürich vom 27.-29.10.2016
Es hat noch freie Tische und die Preise für 6er und 8er Tische liegen bei CHF 2'500.— bzw. CHF 3'300.—
(ohne Getränke)!

Der Präsident schliesst mit ein paar Sprüchen und Anekdoten zur Morgenstund:

Mehrheitlich zu hören:

„Morgenstund ist ungesund“ oder
„Morgenstund ist aller Laster Anfang“ oder
„Morgenstund hat Gold im Mund aber Blei im Gesäss“ oder
„Morgengrauen ist das Grauen das den Menschen überfällt wenn er an seine Arbeit denkt“

Immer seltener zu hören:

„Morgenstund hat Gold im Mund.

Die eigentliche Motivation der meisten Menschen frühmorgens aufzustehen, besteht darin, dass sie pinkeln müssen!

Aber sicher zutreffend ist folgende Anekdote von unbekannt:

„Jeden Morgen erwacht in Afrika eine Gazelle. Sie weiß, daß sie schneller laufen muß als der schnellste Löwe, wenn sie am Leben bleiben will.
Jeden Morgen wacht ein Löwe auf. Er weiß, daß er schneller laufen muß, als die langsamste Gazelle, wenn er nicht verhungern will.
Egal, ob man ein Löwe ist oder eine Gazelle: Sobald die Sonne aufgeht, muß man laufen!“

Und der Schreibende bringt auch noch etwas auf's Papier:

Das Frühstücksmeeting ischt en güöti Idee,
da triffsch Lit, waht die ganz Wucha nima gsehscht.
Am Morgu schinend no alli munter,
eu d'Allegetta und d'Hämlini wärdend immer bunter.
Hunger heint schienbar eu alli scheh,
da brüchts am z'Mittag nima vil meh.
Eso es Frühmeeting het eifach schina Reiz,
da geischt nachher gäru an d'Arbeit und nit scho in die Beiz.
Säft, Scramble Eggs, frischus Brot, Schinku und Chees sellti wier eu chännu in Züökunft gniessu,
mit dem Vorschlag tüön ich jetzt mis Spruchji schliessu.

Alex Burgener